

Pressemitteilung

BAI veröffentlicht Alternative Investor Survey 2024

- Alternative Investments sind etablierte Bausteine für hoch diversifizierte institutionelle Portfolios. Bereits jeder zweite Investor alloziert in sechs oder mehr Alternative Assetklassen.
- Im Vergleich zum Vorjahr spielen Inflation und höhere Zinsen bei Investitionsentscheidungen keine dominierende Rolle mehr. Auch hinderliche Denominator-Effekte gehören für die meisten Anleger der Vergangenheit an.
- Mehr als jeder zweite Investor möchte in den nächsten Monaten die Allokation in Infrastrukturanlagen und Corporate Private Debt weiter hochfahren.
- Wenngleich sich die Immobilienmärkte erholen und das BAI Sentiment Barometer einen vorsichtigen Aufwärtstrend zeigt, bleiben die Anleger zurückhaltend. Viele Investoren wollen ihre zum Teil hohe Allokation weiter reduzieren.
- Positive Entwicklung: Immer mehr Anleger kehren zu Hedgefonds und Liquid Alternatives zurück. Deren Performance in den vergangenen 12 Monaten hat die Erwartungen vieler Investoren übertroffen.

Bonn, 21. Oktober 2024.

Der heute vom **Bundesverband Alternative Investments e.V. (BAI)**, der zentralen Interessenvertretung der Alternative-Investments-Branche in Deutschland, veröffentlichte BAI Investor Survey 2024 bietet transparente Einblicke in Private-Markets-Investitionen deutscher institutioneller Investoren und zeigt auf, welche Veränderungen im institutionellen Portfolio zu erwarten sind. Dazu befragte der BAI in den vergangenen Monaten 111 deutsche institutionelle Investoren, die über 2.300 Mrd. € Assets under Management (AuM) verwalten.

Dr. Philipp Bunnenberg, BAI Head of Alternative Markets, zeigt sich erfreut: „Trotz eines herausfordernden Marktumfelds haben viele Investoren ihre Portfoliodiversifikation über zusätzliche Alternative Assetklassen vorangetrieben. Die gestiegene Erfahrung deutscher institutioneller Investoren spiegelt sich in zunehmend sophistizierten Strategien wider. Dahingehend beobachteten wir im Zeitraum der vergangenen zwei Jahre eine höhere Nachfrage für Nischenstrategien und in allen Assetklassen eine Zunahme an Co-Investments. In den kommenden zwölf Monaten erwarten wir weiterhin die größte Nachfrage für Private Debt- und Infrastrukturstrategien. Ferner wird auch das Private Equity Fundraising im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wieder an Fahrt aufnehmen.“

Pressemitteilung



BAI Geschäftsführer **Frank Dornseifer** konstatiert: „Die Ergebnisse des diesjährigen Surveys bestätigen einmal mehr, wie wichtig unsere Verbandsarbeit rund um das Thema Alternative Investments ist. Gerade auch bei der Anlageklasse Infrastruktur zeigt sich, dass Regulierung und Steuern die deutliche gestiegene Nachfrage abbilden und flankieren müssen. Hier konnten wir durch die von der Bundesregierung auf den Weg gebrachten Initiativen z.B. bei der Änderung der Anlageverordnung, insbesondere der Erhöhung der Risikokapitalquote und der Einführung einer eigenen Infrastrukturquote, aber auch in den modifizierten steuerlichen Regelungen für den Erwerb von Infrastruktur wichtige Impulse liefern, die für Investoren, aber auch die deutsche Volkswirtschaft enorm wichtig sind.“

Der BAI Investor Survey 2024 kann unter dem nachfolgenden Link heruntergeladen werden:
[BAI Investor Survey](#)

Pressekontakt:

Bundesverband Alternative Investments e.V. (BAI)

RA Frank Dornseifer

Managing Director

Poppelsdorfer Allee 106

53115 Bonn

Tel.: +49 (0)228-96987-50

dornseifer@bvai.de

www.bvai.de

[Follow us on LinkedIn](#)

The Bundesverband Alternative Investments e. V. (BAI) is the central interest group of the alternative investments industry in Germany. The federation understands itself as catalyst between professional German investors and recognized offerers of alternative Investments products world-wide. It is committed to ensuring that German institutional and professional investors are able to diversify their capital investments more easily and effectively with regard to alternative investments, in particular with a view to securing German old-age provision in the long term. The BAI promotes public awareness and understanding of alternative investments and is committed to scientific research. It conducts a dialogue with political decision-makers and the responsible supervisory authorities and cultivates exchanges with national and international organisations and associations. The association pursues the goal of achieving legal reforms and further legal education in the interests of its members and their investors and of creating attractive and internationally competitive framework conditions for investing in alternative investments. The circle of BAI members recruited from all areas of the professional alternative investment business has grown to almost 300 companies.